



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

An den Vorsitzenden
des BA 16 - Ramersdorf-Perlach
Herrn Thomas Kauer
Friedenstraße 40
81671 München

19.11.2018

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05175 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 26.07.2018
**Aufstellen von Mülleimern und Hundekottütenspendern an der Ecke Friedrich-
Panzer-Weg/Leoprechtingerstr.**
Bürgeranliegen vom 05.07.2018

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem oben genannten Antrag fordert der Bezirksausschuss Ramersdorf-Perlach die Landeshauptstadt München auf, einen Mülleimer und Hundekottütenspender auf dem stadteigenen Flurstück 2225/24, Gemarkung Perlach aufzustellen.

Dieser Antrag betrifft ein laufendes Geschäft nach Art. 37 Abs. 1 der Gemeindeordnung und § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates, weil die in Rede stehende Angelegenheit keine besonderen Verpflichtungen für die Landeshauptstadt München erwarten lässt. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Bereits 2007 wurden in Abstimmung mit dem zuständigen Bezirksausschüssen im Rahmen des Stadtratsbeschlusses „Aktion saubere Stadt – Öffentlichkeitskampagne und Maßnahmenkonzept“ insgesamt 420 Tütenspender durch das Baureferat an strategisch wichtigen Flächen in öffentlichen Grünanlagen aufgestellt. Das Baureferat teilt mit, dass dies in den vergangenen Jahren zu einer erheblichen Verbesserung der Sauberkeit und Hygiene im Stadtgebiet beigetragen hat. Im März 2013 wurde die Weiterentwicklung der Aktion durch den Stadtrat beschlossen und Finanzmittel für die Beschaffung, Aufstellung, Wartung und Befüllung zur Verfügung gestellt. Damit einhergehend wurde das Baureferat beauftragt, 400 weitere Spender vorwiegend an besonders belasteten Stellen im Straßenbegleitgrün und in erster Linie an Plätzen mit Begrünungen sowie Baumgräben innerhalb des Mittleren Rings aufzustellen. Die einzelnen Standorte wurden auch diesmal mit dem jeweils zuständigen Bezirksausschuss

Roßmarkt 3
80331 München
Telefon: 089 233-22871
Telefax: 089 233-26056
kristina.frank@muenchen.de

abgestimmt. Dabei hat man sich an der örtlich vorherrschenden Verschmutzungssituation sowie an den Wegebeziehungen der Fußgänger orientiert. Der Stadtratsbeschluss beinhaltet jedoch keine flächendeckende Bereitstellung von Hundekottüten im öffentlichen Raum, welche schon allein aus wirtschaftlichen Gründen nicht erfolgen kann.

Mit den genannten Beschlüssen hat der Stadtrat die Prüfung der Standorte für Mülleimer mit Hundekottütenspendern auf öffentlichen Flächen dem Baureferat zugewiesen. Das Baureferat hat auf Ersuchen des Kommunalreferats die Abdeckung geprüft und sieht an o.g. Standort keinen dringlichen Bedarf.

Bei dem in Rede stehenden Flurstück 2225/24 handelt es sich nicht um eine öffentliche Fläche, sondern um Privatgrund der Landeshauptstadt München, welcher durch das Kommunalreferat verwaltet wird. Auf solchen Grundstücken sollen im Gegensatz zu öffentlichen Grünflächen keine für die Öffentlichkeit zugänglichen Einrichtungen wie Hundekottütenspenden positioniert werden.

Ausgehend von der Waldgrenze befindet sich in ca. 300 Metern Entfernung an der Putzbrunner Straße ein Abfalleimer. Aus Sicht des Kommunalreferats ist es den Hundebesitzern zumutbar, die Hundekottüten mit sich zu führen und den nächstgelegenen Abfalleimer zur Entsorgung zu nutzen. Es wurde beim Baureferat um Prüfung gebeten, ob der vorhandene Mülleimer um einen Hundekottütenspender ergänzt werden kann.

Nach Betrachtung aller aufgeführten Punkte kann dem Anliegen leider nicht entsprochen werden. Die Rückmeldung des Baureferats steht jedoch noch aus.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16, Ramersdorf-Perlach vom 26.07.2018 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Kristina Frank
Kommunalreferentin